

Heimat

8. Oktober 2021 | Jahrgang 31 | Nr. 10/2021



Bote



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin



Freitags-Treff im Goldberger Club

Seit September haben alle Grundschüler die Möglichkeit, die Räumlichkeiten des Goldberger Jugendclubs besuchen zu dürfen. Jeden Freitag ist somit Treff für alle die ihre Freizeit dort gestalten und verbringen wollen. Als sich am 3. September zum ersten Mal die Clubtür für die Kinder im Grundschulalter öffnete, waren 7 Kinder anwesend die im Vorfeld von ihren Eltern angemeldet wurden. Mittlerweile ist es ungefähr das Doppelte an Kindern auf den darauffolgenden Treffen gewesen. Nicht nur die Kinder freuen sich darauf, endlich reinzudürfen, wo sonst die Großen ein und aus gehen, sondern auch die Eltern finden es klasse, dass die Kids einen Punkt haben, wo sie sich außerhalb der Schule mit Freunden treffen können. Im Kinder- und Jugendgarten findet zusätzlich jeden Mittwoch der Gartentag statt, wo an verschiedenen pädagogischen Ansätzen angeknüpft wird. Hier gibt es auch eine kleine Gruppe von Kindern unter 10 Jahren, die in diesem Jahr so einiges im Garten bewirtschaftet haben. Auch hier wurde an einem Freitag in Kleingruppen mit

Begeisterung an der frischen Luft gegärtnert. Als das Wetter in der letzten Stunde jedoch umschlug und nieselte, konnte in den Bauwagen mit samt seinen Malutensilien ausgewichen werden. Langeweile erscheint für die Kinder wie ein Fremdwort, denn immer gibt es Ideen oder kleine Projekte, die auf die Wunschliste mit aufgenommen werden. Diese ist voll und zeigt, dass es viele kreative und motivierte Kinder sind, die gerne herkommen. Was wurde sonst noch im letzten Monat unternommen? Es wurde gewandert und dabei Bäume, Sträucher und Pflanzen bestimmt. Zusammen wurden Naturmaterialien gesammelt und Blätter fürs Basteln gepresst. Daraus wurden Ketten und Armbänder gefertigt, sowie Herbstdekoration für den Bauwagen im Kinder- und Jugendgarten. Wir freuen uns auf die weiteren Freitage und auf eure stets gute Laune und Unternehmungslust.

**Team Amtsjugendpflege
Amt Goldberg-Mildenitz**

- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock

www.arnewulf.de

GUTSCHEIN

für eine unverbindliche und **kostenfreie**
Bewertung IHRER Immobilie!

GEBÜHRENFREI **0800 000 9853**
0800 000 WULF

ARNE WULF Immobilien bei Facebook ARNE WULF Immobilien bei twitter ARNE WULF Immobilien TV

INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten | Bereitschaftspläne
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen aus den Gemeinden
- Aus den Kitas
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Kirchliche Nachrichten
- Wissenswertes

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg, www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82036

| | | | |
|------------------|------------------------------|-------|--|
| Herr Mittelstädt | Amtsvorsteher | | |
| Herr Kinski | Leitender Verwaltungsbeamter | 82026 | E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Herr Beck | IT-Systemadministrator | 82023 | E-Mail: s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de |

Regionalbüro Zukunftskonzept

| | | | |
|----------------------|--|-------|---|
| Frau Hentschel-Blank | | | E-Mail: zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Heuer | | 82012 | E-Mail: t.hentschel-blank@amt-goldberg-mildenitz.de |
| | | 82012 | E-Mail: k.heuer@amt-goldberg-mildenitz.de |

Amtsjugendpflege

| | | | |
|--------------------------|--|--------|---|
| Herr Oltmanns-Leimgruber | | | |
| Herr Lalla | | 801031 | E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de |

Amt für Finanzen

| | | | |
|-----------------------|---------------------------------|-------|--|
| Herr Schewe | Amtsleiter | 82022 | E-Mail: d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Meyer | Kassenleiterin | 82024 | E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Krafczik | SB Kasse | 82016 | E-Mail: m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Gertz | SB Steuern, Anlagenbuchung | 82032 | E-Mail: m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Radewald | SB Geschäftsbuchhaltung/Entgelt | 82044 | E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau v. Pich Lipinski | SB Vollstreckung | 82020 | E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de |

Amt für Bürgerservice

| | | | |
|---------------|---|-------|--|
| Herr Kinski | Amtsleiter | 82026 | E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Pfeiffer | stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten | 82014 | E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Herr Grube | SB Bürgerservice, Fundbüro | 82025 | E-Mail: h.grube@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Jäger | SB Einwohnermeldeamt | 82021 | E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Krafczik | SB Standesamtswesen | 82016 | E-Mail: m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Paarmann | SB Wohngeld, Kita | 82017 | E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de |

Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82043

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Heimatbote: info@amt-goldberg-mildenitz.de

| | | | |
|-----------------|-------------------------|-------|---|
| Frau Marschall | Amtsleiterin | 82040 | E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Hansch | SB Zentrale Dienste | 82047 | E-Mail: n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Bünger | SB Gebühren, Beiträge | 82051 | E-Mail: a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Appelt | SB Personal, Schulen | 82042 | E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Voß | SGL Gemeindeentwicklung | 82054 | E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Bensler | SB Gemeindeentwicklung | 82053 | E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Schünemann | SB Liegenschaften | 82055 | E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Günther | SB Liegenschaften | 82055 | E-Mail: l.guenther@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Kruse | SB Gebäudemanagement | 82046 | E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Herr Momber | SB Gemeindeentwicklung | 82056 | E-Mail: h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de |

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
 Dienstag: 07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

| | |
|--|--------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Integrierte Leitstelle Westmecklenburg | 0385 50000 |
| Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle | 0385 5000217 |
| Polizeistation Goldberg | 038736 82099 |
| Polizeirevier Plau a. See | 038735 8370 |
| Bereitschaftsdienst WAZV | 0173 9645900 |
| WEMAG | 0385 755111 |
| Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH | 038736 41365 |
| Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH | 038736 41853 |

Das Amt Goldberg-Mildenitz ist seit dem 12.07.2021 mit den bekannten Sprechzeiten geöffnet.
 Für den Fachbereich des Bürgerservices (Einwohnermeldeamt/Wohngeld) sind auch in Zukunft telefonisch Termine vorab zu vereinbaren.

Natur-Museum Goldberg und Touristinformation
Müllerweg 2, 19399 Goldberg
Tel. 038736-40443
 museum@amt-goldberg-mildenitz.de



Öffnungszeiten:
 1. April - 31. Oktober
 Mittwoch bis Freitag 11:00 - 16:00 Uhr
 Sonnabend, Sonntag, Feiertag 11:00 - 17:00 Uhr

1. November - 31. März
 Mittwoch bis Sonntag 11:00- 16:00 Uhr
 (24. Dezember - 2. Januar geschlossen)

Stadtbibliothek Goldberg, Lange Str. 90
Öffnungszeiten Mo. u. Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Bibliothek Mestlin
Öffnungszeiten Do. 15:30 - 16:30 Uhr
 (unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie)



Jugendclub, Parkstraße 14, 19399 Goldberg / Jugendclub Mestlin, Marx-Engels-Platz 5, 19374

Jugendclub Goldberg
 Parkstraße 14 / 19399 Goldberg / Tel. 038736-801031
 Montag und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr - „Offener Club“
 Billard, Tischtennis, Spiele, Projekte, Workshops
 ab 10 Jahre

Jugendclub Mestlin
 Marx-Engels-Platz 5 / 19374 Mestlin / Tel. 03872-7144924
 Dienstag und Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr
 Kreativ-künstlerisches Arbeiten, Projekte, Workshops
 ab 6 Jahre

Johann Oltmanns-Leimgruber
 Amtsjugendpfleger Goldberg-Mildenitz
 Lange Str. 67
 19399 Goldberg
 0152 27845507
 amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung
 Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung
Berater: Herr Dr. Hahnel

| | |
|---|---|
| am Montag 11.10.2021 | am Montag 25.10.2021 |
| am Montag 01.11.2021 | am Montag 01.11.2021 |
| Öffnungszeiten: Beratungsstelle Goldberg: von 10:00 - 15:00 Uhr im Amt Goldberg-Mildenitz Raiffeisenstr. 4 (unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie) | Öffnungszeiten: Beratungsstelle Mestlin: von 10:00 - 15:00 Uhr in der Grundschule |

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte
 Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, den **26.10.2021** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall (038736) 82040 möglich.

Gleichstellungsbeauftragte

Sitzungstermine

| | |
|---|--|
| Gemeinde | |
| Sitzung des Bauausschusses der Stadt Goldberg | 12.10.2021, 19:00 Uhr, in Goldberg, Versammlungsraum in der Raiffeisenstraße (Verwaltungsgebäude) |
| Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bauausschusses der Stadt Goldberg | 20.10.2021, 19:00 Uhr, in Goldberg, Versammlungsraum in der Raiffeisenstraße (Verwaltungsgebäude) |
| Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Goldberg | 04.11.2021, 19:00 Uhr, in Goldberg, Sitzungsraum der FFW Goldberg |

Bereitschaftspläne

Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Tel. Nr.:..... 116117

Bereitschaftspläne der Zahnärzte
 Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (-täglich wechselnder Bereitschaftsdienst-). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und auf der Internetseite: www.amt-goldberg-mildenitz.de

Bereitschaftspläne der Apotheken
11.10.- 17.10.2021
Kur-Apotheke
 18292 Krakow, Dobbiner Chaussee 16a 038457 50212
www.kur-apotheke-krakow.de

Buchholz-Apotheke
 19370 Parchim, Buchholzallee 203871 267747
www.buchholz-apotheke-app.de

18.10. - 24.10.2021
Linden-Apotheke
 19399 Goldberg, Lange Str. 112 038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de

Fritz-Reuter-Apotheke
 19370 Parchim, Blutstr. 14 03871 226297
www.fritzreuterapotheke.de

25.10. - 31.10.2021
Rats-Apotheke
 18292 Krakow a. See, Lange Str. 14 038457 22322
www.rats-apotheke-krakow.de

Apotheke im Parchim-Center
 19370 Parchim, Ludwigsluster Str. 29..... 03871 81355
www.apotheke-im-parchim-center.de

01.11. - 07.11.2021
Kur-Apotheke
 18292 Krakow, Dobbiner Chaussee 16a 038457 50212
www.kur-apotheke-krakow.de

Rats-Apotheke
 19370 Parchim, Apothekenstr. 1 03871 6249-0
www.rats-apotheke-parchim.de

08.11. - 14.11.2021
Linden-Apotheke
 19399 Goldberg, Lange Str. 112 038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de

Weststadt-Apotheke

19370 Parchim, W.-I.-Lenin-Str. 2303871 414566
 www.gesundleben-apotheken.de/weststadt-apotheke-parchim

Dienstbereitschaftszeiten Bereich Goldberg / Krakow

Mo. - Fr. nach Ende der Öffnungszeiten
 bis 21:00 Uhr
 samstags 18:00 - 19:00 Uhr
 Sonn- und Feiertage 10:00 - 11:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr

Dienstbereitschaftszeiten Bereich Parchim

täglich 08:00 - 08:00 Uhr



**Jahresabschluss zum 31.12.2020
 der Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH**

Für das Geschäftsjahr 2020 wurden der Jahresabschluss, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anhang festgestellt.

Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung haben in ihrer Sitzung vom 29.09.2021 den gepruferten Jahresabschluss für das Jahr 2020 beschlossen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 18.10.2021- 22.10.2021 während der Geschaftzeiten in den Räumen der Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH, Raiffeisenstraße 4 in 19399 Goldberg, öffentlich ausgelegt und sind dort einzusehen.

André Gerdon
 Geschäftsführer



**Amtliche Bekanntmachung
 der Gemeinde Neu Poserin**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Poserin hat in ihrer Sitzung am 14.09.2021 den Beschluss über die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Neu Poserin für den Ortsteil Neu Poserin (Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB) gefasst:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Neu Poserin für den Ortsteil Neu Poserin, bestehend aus der Planzeichnung und dem Satzungstext, als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.
2. Der Beschluss über die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Neu Poserin ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Beschluss über die Satzung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728), § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOBl. MV S. 467) i.V.m. der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung (KV-DVO) vom 9. Mai 2012 (GVOBl. M-V 2012, S. 133) geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23.07.2019 (GVOBl. M-V S. 499, 508) und gemäß § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Neu Poserin vom 23.09.2019 im Amtsblatt „HeimatBote“ in der Ausgabe Nr. 10/2021 vom 08.10.2021 öffentlich bekannt gemacht.

Mit Ablauf des Tages der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt „HeimatBote“ tritt die Satzung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung einschließlich der Begründung gem. § 10 Abs. 3, Satz 2 BauGB ab diesem Tage im Amt Goldberg - Mildenitz, Amt für zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung, Sachgebiet Bauverwaltung, Lange Straße 67, 19399 Goldberg, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Die Planzeichnung mit dem Satzungstext sowie die Begründung sind auf der Internetseite: www.amt-goldberg-mildenitz.de unter der Rubrik: Baurecht eingestellt.

Eine Verletzung der in § 214 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mangels der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Neu Poserin geltend gemacht worden sind.

Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern enthalten oder aufgrund dieser Kommunalverfassung erlassen worden sind, ist nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung unbeachtlich, wenn der Verstoß nicht innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Neu Poserin geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann stets geltend gemacht werden (§ 5 Abs. 5 Kommunalverfassung für das Land M-V.)

Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



Innenbereichs- und Abrundungssatzung der Gemeinde Neu Poserin für den Ortsteil Neu Poserin
 rechtsverbindlich: 28.09.2004
 Maßstab: 1 : 5000

Planzeichenerklärung (rechtsverbindliche Satzung)

- Grünflächen: Grünflächen, Privat
- Sonstige Planzeichnungen: Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches der Satzung
- Festsetzungen (1. Änderung Satzung): Grenzen des anderungsbereiches der 1. Änderung, Ergänzungsfläche
- Baugrenze
- Bestandsbäume
- Maßstab: 1 : 6,00 m
- Darstellung ohne Normcharakter: geplantes Wohn- und Nebengebäude

Zuordnungsfestsetzung

1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Neu Poserin
 rechtsverbindlich: 28.09.2004
 Maßstab: 1 : 500

179/2

| | |
|--------------------|----------------|
| rechtsverbindlich: | September 2021 |
| Erstausfertigung: | Mai 2021 |
| Planungsstand: | Datum |

1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Neu Poserin für den Ortsteil Neu Poserin

Kartengrundlage: Planzeichnung Innenbereichs- und Abrundungssatzung der Gemeinde Neu Poserin, Flurbuch GA-MV © Geobase DEM-MV 2021, Maßstab: 1 : 5000 und 1 : 1000

Bezugsgemeinschaft Stadt & Landschaftspflege

Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz



Straßenbauamt Schwerin

Postfach 16 01 42
19091 Schwerin

Bearbeiter: Frau Bremer
Telefon: 0385 588 81201 o 0170 3384189
Telefax: 0385 588 81800
E-Mail: Heike.Bremer@sbv.mv-regierung.de

Geschäftszeichen / Aktenzeichen: 2220-553-01 (Bitte bei Antwort angeben)

Datum: 28. September 2021

Fahrbahnerneuerung L 37 Ortsausgang Karow - Landkreisgrenze LRO

Das Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Straßenbauamt Schwerin, wird voraussichtlich vom 15.11.2021 bis zum 10.12.2021 auf der Landesstraße L 37 (ehemals B 103) eine Asphaltdeckschichterneuerung durchführen.

Die vorbereitenden und abschließenden Arbeiten erfolgen unter halbseitiger Sperrung der Landesstraße, der Verkehr wird mittels Ampelschaltung am Baubereich vorbeigeleitet.

Während der Asphaltierungsarbeiten ist eine **Vollsperrung** der Landesstraße für den **Zeitraum von einer Woche** notwendig. Die Umleitung des Verkehrs der Landesstraße L 37 wird vom Knoten B 103/ B 192/ L 37 bei Karow über die B 192 nach Goldberg und weiter bis zum Abzweig Schwinz und von da über die Kreisstraße bis nach Bossow zur L 37 bzw. umgekehrt geführt. Der öffentliche Nahverkehr findet während der Zeit der Vollsperrung eingeschränkt statt. Die Abfallentsorgung wird über die Baumaßnahme und die damit verbundenen Einschränkungen informiert.

Für die entstehenden Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Uhlig

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.850 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herzlichen Dank an alle Wahlhelfer

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern die am Wahlsonntag, teilweise auch am Montag, für die Bundes- und Landtagswahl 2021 in den Wahllokalen im Einsatz waren.

Ohne Ihr Engagement wäre die Durchführung der Wahl nicht möglich gewesen. Zum reibungslosen Wahlablauf und zur Ergebnisermittlung am Wahlsonntag haben Sie zu einem großen Teil beigetragen und Ihre Freizeit dafür geopfert.

Insgesamt waren 65 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in acht Wahllokalen und einem Briefwahllokal im Einsatz.

An dieser Stelle möchte das Amt Goldberg-Mildenitz auch den Angehörigen der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die auf ihre Familienmitglieder an diesem Tag verzichten mussten, recht herzlich Danke sagen.

Ein besonderer Dank geht an die Kollegen vom Bauhof sowie den Gemeindearbeitern für die Ausstattung der Wahllokale und die anschließenden Aufräumarbeiten.

Danke an die Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung, die mit der Wahlvorbereitung, der Ergebnisermittlung, der Prüfung der Unterlagen, der Wahlnacharbeiten usw. betraut waren und auch freiwillig die Wahllokale als Wahlhelfer*innen unterstützt haben.

Ehrenamtliches Engagement ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich, deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn wir auch zukünftig mit Ihrer Hilfe rechnen könnten.

Danke!

Die Gemeindegewahlleitung

Aus den Kitas

Hoch auf dem gelben Wagen ... könnte man glatt singen

Die Kinder der Kita „Zwergenland“ aus Techentin hatten ein richtig schönes spätsommerliches Erlebnis - sie durften die nähere Umgebung mal vom Kutschwagen aus erleben. Was für eine Freude!

Schon Tage vorher waren die Zwerge richtig aufgeregt und freuten sich auf Herrn Ritter aus Below mit Kutschwagen und zwei Pferden. Wohin werden wir fahren, wie lange dauert es, dürfen wir die Pferde streicheln ... so viele Fragen.

Am Mittwoch war es dann soweit- gegen 09:00 Uhr sollte es losgehen. Bis dahin wurde kräftig gesungen. Sogar ein Lied auf „Plattdeutsch“ - „Dat du mien Leevsten büst ...“ wurde zu Gehör gebracht, begleitet von Marita mit der Gitarre.

Und dann stand der Kutschwagen vor der Kita. Juhu! Kinder und Erzieherinnen stiegen ein und los ging es.

Was für ein Geschnatter, Freude pur. Von Techentin aus ging es nach Zidderich. Man hörte hier und da ... ich war noch nie in einer Kutsche, ohh, die Pferde sind aber schön ... wie heißen sie, wie alt sind sie ... und Herr Ritter gab jedem Kind Auskunft.



Glückliche Kinderaugen.

Zu einer tollen Kutschfahrt gehört aber auch eine Stärkung; dafür hatten die Erzieherinnen gesorgt - geschnippeltes Obst und Gemüse wurde gereicht und schmeckte an frischer Luft ausgezeichnet. Natürlich fehlte es auch nicht an Süßem.

Von Zidderich aus ging die fröhliche Tour nach Below. Bewundert wurden unterwegs die schönen Häuser und in Below die Kirche. Wenn Autos oder Radfahrer auf der Straße zu sehen waren, winkten die Kinder fröhlich.

Gestärkt wurde sich dann noch mit Kuchen. Nach guten zwei Stunden kamen alle zufrieden wieder in Techentin an. Die Kinder bedankten sich bei Herrn Ritter und gaben für die tollen Pferde noch Möhren zur Stärkung mit.

Was für ein schöner Vormittag.

Karin Mußfeldt



Aus den Schulen

Jahrgangsübergreifender Unterricht in Mestlin

Neuer Schulversuch an der Kneipp-Grundschule gestartet

Seit Jahren gibt es an der Mestliner Kneipp-Grundschule die Klassen 1 bis 4, doch in diesem Jahr wurden zwei erste Klassen eingeschult. „Während in der einen ersten Klasse die reinen Erstklässler aufgenommen wurden, ist die andere eine gemischte Klasse“, erklärt Schulleiter Steffen Petzak. Es sind Mädchen und Jungen der Klassenstufen 1 und 2, die jahrgangsübergreifend unterrichtet werden. Dabei handelt es sich um ein Schulversuch des Schweriner Bildungsministeriums und die Mestliner Einrichtung gehört zu elf von insgesamt 250 Grundschulen landesweit, die an diesem Versuch teilnehmen.

„So ein Versuch muss gut vorbereitet und mit allen Beteiligten durchgesprochen werden. Schließlich sind es zwei Systeme an einer Schule und da haben die Eltern auch ein großes Mitspracherecht“, erläutert Schulleiter Steffen Petzak. Voraussetzung war unter anderem, dass es ausreichend Schüler geben wird und auch die entsprechenden Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. Weiterhin bedarf es etlicher zusätzlicher Lehr- und Lernmaterialien für die Pädagogen und die Schüler. Zugestimmt haben auch die Lehrer- und die Schulkonferenz, die Gemeinde Mestlin als Schulträger und auch der Landkreis. Da alle nötigen Voraussetzungen in Mestlin gegeben sind, ging es an die weite-

re Arbeit der Organisation so eines Versuches. Jörg Schermer ist einer der Pädagogen an der Schule, seit 30 Jahren als Lehrer tätig, und hat die neue Kombiklasse 1-2 übernommen, ihm zur Seite steht Solveig Witt als „Zweitlehrerin“.

Unterrichtet wird in einem Klassenraum, zeitweise - vor allem bei neu zu erlernendem Stoff - findet der Unterricht in getrennten Räumen statt. Aber auch wenn alle beiden Altersstufen sich in einem Klassenraum befinden, ist keine störende Unruhe vorhanden. Jedes Kind befasst sich mit seinen ihm zugeteilten Aufgaben. Dabei fällt dem Beobachter auf, dass diese Lehr- und Lernmethode durchaus Vorteile bringen kann. Es findet erstaunlicherweise keine Ablenkung untereinander statt, im Gegenteil. „Die Zweitklässler helfen den Jüngeren und es haben sich sogar kleine Partnerschaften entwickelt“, sagt der Schulleiter. Auf diese Weise lernen bereits die Kinder sich gegenseitig zu unterstützen, „vor allem für unsere Schüler mit Lernbeeinträchtigungen ist dies eine gute Chance“, ist sich der Schulleiter sicher.

Dass natürlich die Eltern ein sehr gewichtiges Mitspracherecht haben und dem Projekt zustimmen müssen, ist eine Selbstverständlichkeit. Es gab auch Eltern, die das Projekt skeptisch sahen und deren Kinder in die übliche Klasse 1 gehen. Ein Teil aber stimmte dem Versuch zu und dazu gehört auch Martina Strauß. „Ich bin nicht nur ein Elternteil, ich bin auch noch die Vorsitzende im Elternrat in der Schule und in der Klasse. Und ich finde es richtig super, dass jetzt so eine Kombination aus zwei Klassen existiert. Ich denke, so können die größeren Kinder gleich lernen, wie man anderen hilft und im Team zu arbeiten“, sagt die Mutti, deren zweites Kind in Mestlin zur Schule geht. Gefördert wird intensiv das selbständige Lernen der Mädchen und Jungen nach einem genauen Wochenplan, der auch regelmäßig entsprechend der Leistungen abgerechnet und angepasst wird.

Dieser Versuch wird über drei Jahre gehen, also bis zur Kombination 3-4 und das Projekt wird intensiv vom Schulumt und dem Bildungsministerium betreut. Zusätzlich stehen Fachberater vom Institut für Qualitätsentwicklung den Mestliner Pädagogen zur Seite und halbjährlich werden Lernstandsanalysen durchgeführt. „Nicht zu verachten ist auch die finanzielle Unterstützung für dieses Projekt, denn durch die Anschaffung spezieller Lehr- und Lernmaterialien und auch die Weiterbildung der Pädagogen fallen Kosten an“, sagt Schulleiter Petzak. Er und seine Mitspieler sind schon gespannt auf die ersten Ergebnisse dieses Versuches und wie sich beide Seiten - Lehrer wie Kinder - auf diese neue Unterrichtsmethode eingestellt haben und welche Erfolge sie verzeichnen werden. Der Anfang in diesem Schuljahr hat jedenfalls geklappt und lässt hoffen.

Michael-Günther Bölsche



Wir gratulieren

Veranstaltungen

Zur Information: Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden: 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

**Geburtstagskinder
Monat November 2021**

Stadt Goldberg

| | | |
|--------|------------------------|--------------------|
| 09.11. | Herr Fritz Müller | zum 80. Geburtstag |
| 11.11. | Herr Ernst Engelin | zum 85. Geburtstag |
| 11.11. | Herr Walter Waack | zum 75. Geburtstag |
| 16.11. | Frau Hannelore Bobsien | zum 85. Geburtstag |
| 16.11. | Frau Rita Kohl | zum 70. Geburtstag |
| 16.11. | Frau Monika Winkler | zum 75. Geburtstag |
| 18.11. | Herr Heinz Henke | zum 75. Geburtstag |
| 22.11. | Frau Ilsbeth Heger | zum 85. Geburtstag |
| 26.11. | Frau Erika Wawrzin | zum 70. Geburtstag |
| 28.11. | Frau Ursula Illing | zum 85. Geburtstag |

Gemeinde Dobbertin

| | | |
|--------|---------------------------|--------------------|
| 05.11. | Herr Hans-Jürgen Franke | zum 70. Geburtstag |
| 10.11. | Frau Irene Piotrowski | zum 95. Geburtstag |
| 19.11. | Herr Jürgen Bollhagen | zum 70. Geburtstag |
| 24.11. | Herr Karl-Heinz Dworschak | zum 75. Geburtstag |
| 25.11. | Herr Hans-Ulrich Buchholz | zum 70. Geburtstag |
| 25.11. | Herr Herbert Scheperski | zum 80. Geburtstag |

Gemeinde Mestlin

| | | |
|--------|-------------------------|--------------------|
| 10.11. | Frau Rosemarie Groß | zum 70. Geburtstag |
| 12.11. | Frau Marie-Edda Laube | zum 70. Geburtstag |
| 28.11. | Herr Hans-Jürgen Thulke | zum 70. Geburtstag |
| 30.11. | Herr Manfred Heldt | zum 70. Geburtstag |

Gemeinde Neu Poserin

| | | |
|--------|-----------------------|--------------------|
| 30.11. | Frau Edeltraud Bahlke | zum 80. Geburtstag |
|--------|-----------------------|--------------------|



Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur

Goldenen Hochzeit

Sigrid und Rainer Haschke
aus der Stadt Goldberg, OT Grambow

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.



Stadt Goldberg

Wieder Vorträge im Museum



Die bekannten Einschränkungen wegen der Pandemie erlauben es bisher nicht, Veranstaltungen im Museum durchzuführen. In der derzeitigen Situation - möge es so bleiben - können wir nun wieder Vortragsabende anbieten. Wir beginnen mit einer losen Folge von Vorträgen zur Geschichte Goldbergs und der Region und werden dabei auf neue Forschungsergebnisse zurückgreifen. Die ersten Veranstaltungen wird der Museumsleiter, Dr. Fred Ruchhöft, durchführen. Später wollen wir Referenten und Referentinnen aus vielfältigen Fachgebieten einladen, die ebenfalls viele spannende Forschungsfelder bearbeiten.

Der erste Vortrag findet am **Dienstag, den 12. Oktober, um 19:30 Uhr** im Museum statt. Wir beschäftigen uns mit den Strukturen einer mittelalterlichen Stadt, wobei natürlich Goldberg und die Städte in der Nachbarschaft im Mittelpunkt stehen. Trotz der langen Schließung des Museums hofft das Team des Hauses, dass wir mit den Vorträgen an alte Traditionen anknüpfen und hoffen auf ein reges Interesse. Für den Eintritt gelten die regulären Eintrittspreise. Selbstverständlich müssen wir auf die aktuellen Corona-Regeln achten. Wegen der begrenzten Zahl der Plätze bitten daher um Voranmeldung unter 038736-40443.

Der „Literarische Abend“ lädt wieder ein!

Ab Oktober 2021 findet der „Literarische Abend“ in dem neu gestalteten Natur-Museum in Goldberg, Müllerweg 2 wieder statt. Es erwartet uns eine museale Atmosphäre für Alle, die etwas „Kultur“ schnuppern bzw. hören möchten! Spannende, heitere und nachdenkliche Texte von verschiedenen Autoren werden in einem gemütlich hergerichteten Raum vorgetragen, und im Anschluss gibt es auch Gelegenheit zum Austausch und Gespräch.

Die Abende finden immer am **letzten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr statt.**

Natürlich gelten die bestehenden Corona-Regeln, so wie sie im Augenblick vorgeschrieben sind.

Unsere nächsten Termine sind:

26.10.2021 Pastor Kornelius Taetow aus Mestlin liest aus dem Buch

„**Jürnjacob Swehn der Amerikafahrer**“ von Johannes Gillhoff vor.

23.11.2021 Heidelind und Sönke Holthusen lesen aus dem Buch

„**Brautbriefe Zelle 92**“.

Abwechselnd werden die Liebesbriefe von Dietrich Bonhoeffer und seiner Verlobten Maria von Wedemeyer vorgelesen.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie herzlich
Heidelind und Sönke Holthusen

3.100 € für den guten Zweck! Wir sagen Danke!

Unter dem Motto „Feiern für den guten Zweck“ veranstaltete der Kultur- und Heimatverein Diestelow e. V. in Zusammenarbeit mit der Löschgruppe Diestelow am 21.08.2021 eine Open Air Disco im Grambower Park. Es konnten 3.057,87 € Spendengelder eingenommen werden. Der Kultur- und Heimatverein Diestelow e. V. machte die Summe rund, sodass 3.100 € an die Opfer der Flutkatastrophe über das Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ gespendet werden konnte.

Wir danken allen Sponsoren und Unterstützern!

*Engelin Montagen *Wildmanufaktur Dobbertin *Baufachbetrieb Trümner *Stadtbackerei Armin Schawaller *Stahl- und Montagebau Fred Kunze *Amt Goldberg-Mildenitz *Wohnungsgesellschaft Goldberg *Uschi Neumann und Sonja Weber *Mobildiscothek Oase *Agrar GmbH Diestelow

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau sowie während der Veranstaltung (Einkauf, Ausschank, ...) tatkräftig geholfen haben!

Und natürlich ein herzlicher Dank an alle Besucher, die mit uns gefeiert haben!

Im Namen des Kultur- und Heimatvereins Diestelow e. V. sowie der Löschgruppe Diestelow

Michael Blümel

Dankbarkeit zu feiern. Viele fleißige Helfer hatten den Altarraum bunt und herbstlich geschmückt: Blumen aller Art und Früchte traumhaft schön.

Die schöne Erntekrone wurde von allen bestaunt.

Pastor Hasenpusch sprach in seiner Predigt viele Dankesworte und erzählte vom Geben und vom Nehmen. Wie schön ist es doch, wenn man gern etwas abgibt und Freude in den Augen anderer sehen kann, sei es auch nur eine winzige Kleinigkeit.

Die Sonne luscherte durch die Kirchenfenster und lies die bunten Blumen und die Erntekrone in besonderem Licht erstrahlen. Und der Goldberger Posaunenchor begleitete diesen Erntedankgottesdienst mit vielen schönen bekannten Liedern.

Danke wurde gesagt, danke Dem, der uns behütet und alles gut gedeihen lässt.

Nach dem Gottesdienst traf man sich rund um die Goldberger Kirche, um diesen schönen Tag passend abzurunden. Bei leckerem Essen kam man hier und da mit Bekannten ins Gespräch, wie schön...und der Posaunenchor gab auch hier wirklich sein Bestes.

Danke für diesen Tag.

Karin Mußfeldt



Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder und der Herbst beginnt

Nun ist er da, der schöne Herbst mit vielen reifen Früchten, mit Geruch nach frisch gepflügter Erde, mit Sturm und Nebelschwaden. Die Ernte ist eingebracht; es ist Zeit, einfach mal Danke zu sagen. Danke, dass alles so gut wachsen konnte.

In vielen Gemeinden wird in dieser Zeit wieder der schöne Erntedankgottesdienst gefeiert. Am Sonntag traf man sich am Vormittag in der Kirche zu Goldberg, um dieses schöne Fest der

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Einladung zur Mitgliederversammlung des Heimatvereins der Gemeinde Techentin „Kiek in't Land“ e. V.

Am Freitag, dem 12. November 2021 findet um 19:00 Uhr im Gebäude der ehemaligen Feuerwehr in Below die Mitgliederversammlung des Heimatvereins statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung,
2. Rechenschaftsbericht, Diskussion
3. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
6. Nutzung des ehemaligen Feuerwehrgebäudes in Below
7. Vorbereitung des Lindenfestes
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder des Heimatvereines sind hierzu herzlich eingeladen. Auf die geltenden Hygienebestimmungen wird hingewiesen.

Junge M-V-Kegler holen Bronze beim Deutschland-Pokal

-Finja Schulz in den Sichtungskader berufen-

Goldberg/Neumünster

Am 11./12. September fand in Neumünster der Deutschland-Pokal der jungen Kegler*innen in der Altersklasse U-18 statt. Sechs Landesverbände hatten hierfür nach langer Corona-Pause gemeldet. Schade, dass die Bundesländer Bremen und Hamburg nicht in der Lage waren, eine Auswahl zu stellen. Vom KC Goldberg v. 1910 erhielten die 16-jährige Finja Schulz und der 14-jährige John Hubert von den Landestrainern Magdaline Markwardt und Steffen Ast eine Einladung in das achtköpfige Aufgebot unseres Bundeslandes. Beide spielten zusammen im Mixed-Paar. Am ersten Tag war beiden die Nervosität doch recht

deutlich anzumerken, zumal John das erste Mal überhaupt für die Landesauswahl spielte. Auf den bestens präparierten zwölf Bahnen der Rudi-Kreinsen-Kegelarena waren die Nachwuchskegler aus Sachsen-Anhalt und Brandenburg eine Klasse für sich. Diese bestritten zu Recht das Finale, welches am Sonntag die Sachsen-Anhalter knapp mit 3:2 für sich entschieden. Um die Bronzemedailien entbrannte ein harter Fight. Im Halbfinale setzten sich die Nordlichter zunächst gegen Schleswig-Holstein und Niedersachsen durch. Finja und John boten hier mit guten 840 Hölzern ihre beste Leistung. Im Spiel um Bronze gegen Berlin wogte das Geschehen hin und her. Letztendlich hatten die MV-Spieler*innen mit 3:2 die Nase gegen die Hauptstadt vorne. Der Jubel bei den acht Kegler*innen und beim Betreuerstab war groß, zumal man im Vorfeld nicht mit einer so guten Platzierung rechnen konnte. Zudem wurde Finja vom Bundesjugendwart Thomas Cassube (Berlin) in den nationalen Sichtungskader für die möglichen Länderspiele gegen Dänemark berufen. „Aufregend, spannend, stimmungsvoll, sehr fair und natürlich überglücklich“, mit diesen Worten gaben Finja und John ihre Eindrücke und Gefühlslage nach den beiden Tagen das Wettkampfgeschehen wider.

Rex Grützmacher



Voller Stolz nehmen Finja (3. v. r.) und John (ganz links) ihre Bronzemedailien entgegen. Foto: Rainer Malz

Deutschland-Pokal U18 Jugend am 11. und 12. September 2021 Neumünster

| Finale | | | | | | | | | |
|--------|----------------|---------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|
| Bahn | Landesverband | Landesverband | mE | wE | mD | wD | Mix | Ges. | |
| 2+4 | Sachsen-Anhalt | : Brandenburg | 0 : 1 | 1 : 0 | 0 : 1 | 1 : 0 | 1 : 0 | 3 : 2 | |

| Spiel um Platz 3 | | | | | | | | | |
|------------------|---------------|--------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|
| Bahn | Landesverband | Landesverband | mE | wE | mD | wD | Mix | Ges. | |
| 6+8 | Berlin | : Mecklenburg-Vorpommern | 1 : 0 | 0 : 1 | 0 : 1 | 0 : 1 | 1 : 0 | 2 : 3 | |

| Spiel um Platz 5 | | | | | | | | | |
|------------------|--------------------|-----------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|
| Bahn | Landesverband | Landesverband | mE | wE | mD | wD | Mix | Ges. | |
| 10+12 | Schleswig-Holstein | : Niedersachsen | 1 : 0 | 1 : 0 | 1 : 0 | 0 : 1 | 1 : 0 | 4 : 1 | |

Die Goldberger Kegeljugend in guter Form

Bereits am letzten Wochenende qualifizierten sich John Hubert und Finja Schulz für die Auswahlmannschaft von Mecklenburg-Vorpommern beim Trainingslager in Stralsund. Somit fahren sie am 11. September zum Deutschlandpokal nach Neumünster und vertreten unser Bundesland. So wie am letzten Wochenende, glänzte die Jugend des KC Goldberg auch dieses Wochenende. Bei den Jugendsportspielen in Neu Kaliß belegte, der jüngste Kегler des Vereins Tristan Schulz, den 2. Platz in der U14. Nicht nur Tristan Schulz belegte eine Platzierung, sondern auch John Hubert und Finja Schulz kegelten sich zum Sieg einer Goldmedaille. Also kann man im Großen und Ganzen sagen, dass die Goldberger Jugend zurzeit auf Siegestour ist und auch hoffentlich weiter Bestleistungen geben wird.

Finja Schulz



John Hubert und seine Teamkameraden beim Trainingslager in Stralsund

Kleingartenverein "Mühlenkamp" e. V.

Leider ist uns beim letzten Artikel ein Schreibfehler unterlaufen. Dies wird euch sicher als aufmerksame Leser des Heimatbotens schon aufgefallen sein. Wir lesen natürlich **nicht** am 29.10.2021 um 09:00 Uhr die Wasseruhren ab, sondern erst am **30.10.2021** um 09:00 Uhr. Die Änderung wird auch noch einmal in den Schaukästen der Anlage ausgehängt.

Der Vorstand

Wissenswertes/
Verschiedenes

Sehnsucht nach Sonne

*Einen schönen sommerlichen Tag
hat der September uns nochmal gewährt.
So einen Tag, wie man ihn gerne mag
ist eben auch von allen sehr begehrt.*

*Denn man fängt langsam an zu frieren,
weil Kälte, Nässe man nicht mag.
Und alle nach der Sonne gieren,
doch immer düster wird der Tag.*

*Man schmeißt die Heizung abends an
und deckt sich mit ,ner Decke zu.
Man hielte gern die Welt mal an,
geht es doch auf den Winter zu.*

*Was mag er bringen?
Wird dieser Winter richtig kalt?
Wird er Schnee und Eis mitbringen?
Wir müssen warten, er kommt bald.*

*Seit Wochen fallen ab die Blätter.
Die Bäume, Sträucher werden kahl.
Die Ernte ist in vollem Gange.
Man hat wirklich keine andre Wahl.*

*Heut gab's nochmal 'nen Sonnentag.
Wir hoffen, es werden doch noch mehr.
Die Kälte kommt, noch früh genug.
Wie schön, wenn's wieder Sommer wär.*

Der nächste Heimatbote erscheint am 12. November 2021

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis
zum **03. November 2021**
bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am **28. Oktober 2021**.

Stück für Stück zum Erfolg, mit **uns!**



Ihr persönlicher
Ansprechpartner

Mario Winter

0171/971 57 -38



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
E-Mail: m.winter@wittich-sietow.de

Garage in Goldberg am Sportplatz
zu vermieten Tel.01724290920

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Das Original

Suche
Mitarbeiter
(m/w/d)

VORWERK

Service, Beratung, Verkauf
ständige Aktionsangebote

Ihr Kundenberater vor Ort

Jörg Sawatzki

Tel. 038731/24493

Handy: 0173/2456643

jorg.sawatzki@kobold-kundenberater.de



In schweren Stunden



pixabay.com

Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele sie gern hatten.

Ille Gröger

* 10.06.1936 † 17.09.2021



Für das tiefe Mitgefühl und die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme zum Ableben unserer lieben Mutti, Oma und Uroma, bekundet durch eine stille Umarmung oder Händedruck, für die Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft durch Schrift, Blumen und Geldspenden danken wir herzlichst.

Die Kinder

Goldberg, im September 2021

Nach einem Trauerfall: Trost finden im Miteinander

(djd). Wenn jemand unerwartet stirbt, bauen Menschen auf Gemeinschaft, um den Schock zu verwinden. Doch dieser Beistand fehlte oft während der Corona-Pandemie - und zahlreiche Trauernde fühlten sich alleingelassen. Das zeigt eine repräsentative Online-Umfrage unter rund 1.300 Menschen im Auftrag von FriedWald, einem Anbieter von Naturbestattungen in Deutschland. Das Unternehmen befasst sich in Studien immer wieder mit Veränderungen in der Bestattungskultur und mit dem besseren Verständnis von Trauer- und Trostempfinden. Die aktuelle Umfrage ergab, dass sich die Pandemie besonders auf junge Menschen, die "Traueranfänger", auswirkte, die noch nicht auf ausreichende persönliche Erfahrungen zur Bewältigung von Verlusten zurückgreifen konnten. Mehr Details unter www.friedwald.de/troststudie.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.



pixabay.com

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer



Was ist, wenn ich nicht mehr bin?

Bestattungsvorsorge entlastet Ihre Familie schon heute. Sprechen Sie mit uns!

Westphal Bestattungen

Hilfe die von Herzen kommt. Jederzeit!

| | | | |
|--|--|--|--|
| Goldberg Lange Straße 16 038736 77676 | Lübz Ziegenmarkt 1 038731 22547 | Crivitz Parchimer Straße 5 03863 2190055 | Schwerin Wittenburger 47, Dreescher Markt 2 0385 20840434 |
| www.bestattungen-goldberg.de | www.bestattungen-luebz.de | www.bestattungen-crivitz.de | www.schwerin-bestattungen.eu |



Menschen, die unsere Seele berührten,
hinterlassen einen Zauber,
den wir nie vergessen.

Wir sind für Sie da.



Bestattungshaus Renné

| | | |
|--|--|--|
| 19395 Plau am See C. Schröder-Renné Lange Straße 34 Tel. 038735/45528 | 19386 Lübz D. Kamm Am Markt 12 Tel. 038731/560770 | 19399 Goldberg K. Jahn Amtsstraße 4 Tel. 038736/41172 |
|--|--|--|

Hausbesuche jederzeit möglich
www.bestattungshaus-rennee.de

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Durch Weiterbildung fit für die Zukunft werden

Wie der Staat Quereinsteiger und Arbeitslose bei der Jobsuche fördert

(djd). Selten standen die Chancen auf eine neue Stelle so gut wie derzeit. 2021 ist die Arbeitslosigkeit in Deutschland zum ersten Mal seit 2006 selbst in einem Juli weiter gesunken, die Quote betrug 5,6 Prozent. Einige Branchen suchen händeringend nach Personal. Sie bieten auch gute Jobchancen für Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern sowie Arbeitslose, die sich weiterbilden. Die Zahl derer, die Fortbildungschancen ergreifen, ist allerdings erstaunlich niedrig. Das Statistische Bundesamt beziffert sie auf lediglich 20 Prozent. Dabei unterstützt etwa die Agentur für Arbeit Weiterbildungen und Umschulungen.

Gute Zukunftsperspektiven

Nach einer aktuellen Umfrage des Marktforschungsinstituts YouGov in Zusammenarbeit mit GFN wissen 32 Prozent der Arbeitssuchenden allerdings nicht, dass sie sich kostenfrei umschulen, weiterbilden oder coachen lassen können. 54 Prozent kennen den sogenannten Bildungsgutschein nicht oder wissen nicht, was sie damit anfangen können. Dabei ist es heute wichtiger denn je, sich weiterzubilden. Denn die Arbeitswelt verändert sich kontinuierlich. Trends wie die Digitalisierung und somit der starke Fokus auf IT sorgen dafür, dass ganze Branchen gezwungen sind, sich quasi über Nacht neu zu erfinden. Bis 2025, so

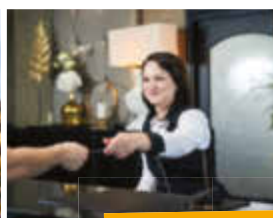
schätzt das Weltwirtschaftsforum, werden sich 50 Prozent aller Angestellten weltweit fortbilden müssen. Weiterbildungen und Umschulungen helfen dabei, die neuesten Trends zu verstehen und entsprechende Arbeitsmethoden zu erlernen. Und: Sie bieten sehr gute Jobchancen.

Förderungskosten werden übernommen

Zu den wichtigsten bundesweiten Fördertöpfen zählen der Bildungsgutschein und die Weiterbildungsprämie. Genauere Infos dazu finden Interessierte unter www.gfn.de/foerderung. Der Bildungsgutschein ist ein Angebot der Agenturen für Arbeit und Jobcenter an Menschen, die sich beruflich weiterbilden möchten. Er ist auf ein konkretes Bildungsziel ausgerichtet. Dazu muss man nicht zwingend arbeitslos gemeldet sein. Ein Bildungsgutschein kann auch genutzt werden, um drohende Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Der Träger übernimmt hier 100 Prozent der Kosten für eine Weiterbildung. "Im Normalfall werden auch Fahrtkosten beglichen, wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Weiterbildung in einem Trainingscenter und nicht von zu Hause machen", erklärt Barbara Kunsek vom Weiterbildungsträger GFN. Die Weiterbildungsprämie stellt Arbeitssuchenden bis zu 2.500 Euro extra zur freien Verfügung, wenn sie sich für eine Umschulung entscheiden, die zu einem anerkannten Berufsabschluss führt – beispielsweise die IHK-Umschulungen zum Fachinformatiker.



VAN DER VALK
RESORT LINSTOW



Für unser Erlebnisresort mit 400 Ferienhäusern und 90 Hotelzimmern suchen wir Sie als Mitarbeiter (m/w/d):

- ✓ **Rezeption**
- ✓ **Reservierung**
- ✓ **Restaurant**
- ✓ **Koch**

Wir bieten:

Bei Vorkenntnissen **Brutto-Gehalt € 2.160,-** zusätzlich **Sonn- und Feiertagszuschläge** · Wechselprämie · 5-Tage-Arbeitswoche · unbefristete, ganzjährige Anstellung · Vollzeit (40 Stunden) · digitale Zeiterfassung · Mitarbeiterverpflegung & Getränke · Stellung der Dienstkleidung · attraktive Mitarbeiterrabatte in Van der Valk Hotels weltweit

www.linstow.vandervalk.de

Jetzt bewerben!

jobslinstow@vandervalk.de



Van der Valk Resort Linstow GmbH
Krakower Chaussee 1 · 18292 Linstow

Mit Aussicht auf *HEIMAT*. Ihr nächster Job.



© sidorovstock - stock.adobe.com

**Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!**

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht –
finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob –
alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess –
ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Fit für die Zukunft mit staatlichem Zuschuss

Bis zu 100 Prozent Weiterbildungsförderung sind auch für Beschäftigte möglich

(djd). Die Corona-Pandemie hat den Arbeitsmarkt in Deutschland in weiten Teilen kräftig durchgeschüttelt. Am signifikantesten ist der anhaltende und durch die Pandemie verstärkte Trend zur Digitalisierung. Sie bietet viele neue Chancen – im Gegenzug sind aber auch Hunderttausende Jobs bedroht. Umso wichtiger ist es in einer solchen Situation, sich mit Weiterbildung fit für die Zukunft zu machen und die eigenen beruflichen Optionen zu erweitern. Was viele nicht wissen: Der Staat übernimmt über die Agentur für Arbeit bis zu 100 Prozent der Kosten einer Weiterbildung nicht nur für Arbeitslose oder Menschen in Kurzarbeit, sondern auch für regulär Beschäftigte. Voraussetzung: Die Berufstätigen üben eine Tätigkeit aus, die durch digitale Technologien ersetzt werden kann oder in sonstiger Weise vom Strukturwandel betroffen ist oder sein könnte. Förderberechtigt sind zudem Personen, die sich in einem sogenannten Engpassberuf weiterqualifizieren möchten und dadurch den bestehenden Fachkräftemangel abdecken.

Weiterbildungskurse müssen zertifiziert sein

Grundlage einer solchen Förderung ist das 2020 in Kraft getretene Arbeit-von-morgen-Gesetz. Es ergänzt das bereits länger bestehende Qualifizierungschancengesetz. Je nach Unternehmensgröße werden zwischen 25 und 100 Prozent der Weiterbildungskosten

vom Staat bezuschusst. Grundsätzlich gilt: je kleiner der Betrieb, desto höher die staatliche Förderung. Allerdings müssen der Träger der Bildungsmaßnahme sowie die Weiterbildung selbst von einer fachkundigen Stelle akkreditiert sein. Die „Wirtschaftswissenschaftliche FernAkademie Dr. Schmidt“ (WWFA) in Bremen beispielsweise hat diese Zertifizierung uneingeschränkt erhalten, durch Fernunterricht ohne Anwesenheitspflicht und deutschlandweit. Alle Infos zur Weiterbildung für Beschäftigte gibt es auf www.wwfa.de unter dem Punkt AZAV. Wer arbeitslos oder von Kurzarbeit betroffen ist, kann sich dort ebenfalls über Bildungsgutscheine informieren. Die Fernakademie ist spezialisiert auf Fernkurse für wirtschaftsnahe Themen.

Weiterbildung zur/zum Social-Media-Manager*in und zur Führungskraft

Wer etwa den Fernkurs Online- und Social-Media-Marketing absolviert, kann danach den Onlineauftritt des eigenen Unternehmens voranbringen, um so wettbewerbsfähig zu bleiben. Denn die Präsenz im digitalen Raum entscheidet nicht nur über die Öffentlichkeitswirksamkeit, sondern immer mehr auch über den Erfolg einer Firma. Des Weiteren qualifizieren sich Teilnehmer*innen zu modernen Führungskräften im Kurs zum Agilen Management. Hier lernen diese, neuen Herausforderungen flexibel und proaktiv zu begegnen, um den steigenden Ansprüchen an Unternehmen und Führungskräfte gerecht zu werden.

Kontaktfreudiges Nachwuchstalent gesucht

Ihre Aufgaben

Nach einer gründlichen und längerfristigen Einarbeitungszeit durch unsere erfahrenen Mitarbeiter, werden Sie als Junior-Verkäufer Ihr eigenes Gebiet von einem Mitarbeiter erben und übernehmen.

Ihr Profil

- kontaktfreudig, aufgeschlossen, flexibel und dynamisch
- Teamplayer
- Talent zur Selbstorganisation und -planung
- gepflegtes Erscheinungsbild
- PKW-Führerschein

Wir bieten

- angemessene und leistungsorientierte Bezahlung
- ausgeglichene Work-Life-Balance
- gute Aufstiegschancen
- junges dynamisches Team in einem sicheren wachsenden etablierten Unternehmen

Wir sind

ein motiviertes zielstrebiges expandierendes Medienunternehmen. Als Herausgeber von Amtlichen Mitteilungsblättern sowie einer Agentur sind wir von LINUS WITTICH im Medienbereich zu Hause.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, freuen wir uns darauf, Sie in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

z. Hd. Herrn M. Groß · Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
Tel. 039931 579-0 · bewerbung@wittich-sietow.de
www.wittich-sietow.de



Klimafreundlich bauen und wohnen

(djd). Klimaschutz ist beim Bau eines modernen Holz-Fertighauses längst keine Zukunftsmusik mehr. Mit ihrem effizienten Gesamtpaket aus nachhaltigem Baumaterial, hochgedämmter Gebäudehülle und zukunftsfähiger Haus- und Heiztechnik sparen Eigenheime, wie vom Anbieter Fingerhaus aus Nordhessen, nicht nur wertvolle Energie und schonen die Umwelt, sondern bescheren durch ihre dauerhaft niedrigen Betriebskosten auch mehr Geld in der Haushaltskasse. Viele moderne Fertighäuser punkten sogar mit noch mehr Energieeffizienz und erzeugen mit ihrer regenerativen Heiz- und Haustechnik mehr Energie, als ihre Bewohner verbrauchen. Unter www.fingerhaus.de gibt es mehr Informationen zu diesen Effizienzhäusern. Dies belohnt auch der Staat im Rahmen der „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG).



Verantwortung gegenüber Natur, Klima und den folgenden Generationen übernehmen Bauherren, die auf nachwachsende Rohstoffe, eine effiziente Gebäudehülle und regenerative Heizsysteme setzen.
Foto: djd/Fingerhaus/Carolin Ludwig

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



| | | |
|--|---|--|
| <p>ALTEN- und PFLEGEHEIM</p>  <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p> | <p>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</p>  <p>In guten Händen</p> | <p>BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</p>  <p>Rundum gut versorgt</p> |
|--|---|--|

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Bitte vormerken:
Freitag **08. Oktober** und Samstag **09. Oktober 2021**

OBSTTAGE

Sortenbestimmung · Verkostung · Beratung · Verkauf

EIGENE ERNTE SCHMECKT AM BESTEN!

WIR HABEN DIE FRUCHT ZUM ANFASSEN UND VERKOSTEN, DEN BAUM ZUM PFLANZEN und DEN FACHMANN, DER SIE BERÄT!



Mit Verkostung und gezielter Beratung durch unseren Fachmann:

Freitag 08.10.: 14-18 Uhr
Samstag 09.10.: 9-15 Uhr

AUSSERDEM IN DIESEM JAHR:

- Freitag 9 - 14 Uhr Obstabnahme Mobile Mosterei 9 Raben e.V. nicht nur Äpfel, gern auch Birnen - www.9rabende.de
- Kürbis und Kürbisprodukte aus der Region (Bio-Kürbis-Steinhausen)
- Produkte der Obstarche Reddelich

HINRICHS PFLANZEN HANDEL
OSTSEE **BAUMSCHULEN**
1868 - 2020 - 154 Jahre Qualität



Hirsch Garten Baumschule

Wir beraten Sie fachkundig.
Tel.: 038292 / 79590 u. 246 Wismarsche Str. 37
Fax: 038292 / 79591 u. 350 18236 Kröpelin

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr 09 - 18 Uhr, Sa 09 - 13 Uhr

Handgemacht Märkte

Kommt Scherwin auf den Marktplatz nach Schwerin

Kreativtour 2021 mit 48 Ausstellern



Handgemacht

**KUNST
HANDWERK
SCHÖNES
& LECKERES**

**15.-17.
Okt.**

Fr./Sa. 10-18, So. 11-18 Uhr

www.handgemacht-maerkte.com



Wissen, was drin ist – eigener Saft aus eigenem Obst

(MiB). Es kommt der Herbst und mit ihm die Erntezeit und bei vielen Gartenbesitzern die Frage: Wohin mit der Ernte, wenn sie nicht in der Haupterntezeit zu verbrauchen ist? Kuchen backen, Ernte einlagern oder einfrieren sind einige Möglichkeiten, doch da sind die Lagermöglichkeiten oft begrenzt. Wer lange etwas von Äpfeln, Birnen, Quitten oder auch Möhren und Rote Beete haben möchte, lässt in einer Lohnmosterei Saft daraus pressen. Die Mostereien stellen Saft aus Ihrem Obst her und füllen ihn in Flaschen, Kanister oder Bag-in Box-Systeme ab. Dazu ist es seit eh und je wichtig, einen Termin mit der Mosterei zu vereinbaren. Bei guter Planung können Sie am Morgen das Obst sammeln und schon am Abend Ihren eigenen Saft genießen. Wichtig ist, dass fauliges Obst gar nicht erst gesammelt wird. Blätter und Äste sollten ebenfalls entfernt sein. Die Früchte werden vor Ort gereinigt und anschließend gehäckselt. Dann kommt der so entstandene Fruchtbrei in eine Presse, die den Saft und alle guten Inhaltsstoffe herauspresst. Je nach Sorte ist eine Saftausbeute um die 60 Liter pro 100 kg Obst möglich. Besonders ergiebig sind Äpfel, wenn sie frisch gepflügt sind. Der ausgetretene Saft wird schonend erhitzt und abgefüllt und ist so gut ein Jahr haltbar – bis zur nächsten Ernte. So können Sie das ganze Jahr Ihre Ernte genießen.



*Herzlichen Glückwunsch
zur Diamantenen Hochzeit*

Edda und Erhard Klüdtke

Auf 60 Jahre Eheglück
schaut ihr beiden jetzt zurück.

Ihr habt in Eurem Leben
so viel uns schon gegeben.
Für alle Mühe, die ihr Euch macht,
sei hiermit Dank euch dargebracht.

Es möge euch im weiteren Leben
noch viel Freude und Gesundheit geben.

Dies wünschen euch
Dagmar und Burkhard
Stefanie und Christian
Janine, Dennis, Lasse und Jannes



Brandt's
Saftpresse
Handel & Lohnmosterei

Saft aus Ihren eigenen Äpfeln

- Anmelden unter 038723/888 74
- Obst anliefern - kurz warten & zuschauen
- Frisch gepresst den eigenen Saft im praktischen 5-ltr.-Karton (Bag-in-Box) oder in der 1,0-ltr.-Glasflasche mitnehmen

- nach Anbruch 3 Monate haltbar
- geschlossen 15 Monate haltbar



Mosterei - Matthias Brandt
Lange Str. 2 · 19374 Groß Niendorf
☎ 038723/ 888 74